



Neugestaltung des Areals bei den Geyer- Werken

Harzer Straße 39 – 46

Wiederbelebung des Areals

Das Grundstück der ehemaligen Geyer-Werke ist seit der Schließung 2012 größtenteils ungenutzt. Die Entwicklung und Neugestaltung des Areals soll den Standort mit neuem Leben füllen.

Das Areal bietet eine große Chance für gute Durchmischung von Wohnen und kreativwirtschaftlichem Arbeiten. Neben Flächen für gewerbliche Nutzungen entstehen sowohl preisgebundene Mietwohnungen als auch Eigentumswohnungen.

Der Innenhof soll als grüner Erholungsraum für Bewohner, Nachbarschaft und Gewerbetreibende dienen.

Historischer Standort

Die Geyer-Werke gelten als ein Unternehmen, welches weit über die Grenzen Berlins hinaus große Bekanntheit erlangt hat. Die Neuentwicklung des Gebäudeensembles der alten Geyer-Werke dokumentiert das sich wandelnde Verständnis von Gewerbegebäuden. Die denkmalgeschützten Industriegebäude stehen für Film-, Wirtschafts- und Architekturgeschichte, weshalb ihr Erhalt für das Projekt von besonderer Bedeutung ist.

Raum für Kreatives

Auf den Flächen sollen zukünftig vielfältige Interessen vereint werden. Das Areal soll Raum für junge und innovative Unternehmen bieten, welche die kreative Geschichte des Standortes fortschreiben. Hierfür wurden bspw. bestehende gewerbliche Nutzer intensiv in den Planungsprozess eingebunden. Somit wird die Harzer Straße auch in Zukunft ein Ort für kreatives Schaffen sein.

Die Neugestaltung

Bebauungsplan-Verfahren

Um die beschriebenen Ziele neuer Nutzung auf dem Areal der ehemaligen Geyer-Werke umsetzen zu können, ist ein Aufstellungsverfahren für den B-Plan 8-73 „Harzer Straße / Eisenstraße“ notwendig. Dabei werden die geänderten Nutzungsbedarfe berücksichtigt, um neben Gewerbe auch neuen Wohnraum schaffen zu können. Erst dann kann die Neugestaltung des Areals beginnen. Das Projekt soll bis Ende 2019 realisiert werden.



Lageplan der Neugestaltung

Neugestaltung des Areals bei den Geyer-Werken



Die BUWOG als Vermieter der High-Deck-Siedlung, Neukölln



Unterstützung der Initiative „Schön wie wir“ in Neukölln

Die BUWOG Group

Das deutsch-österreichische Wohnungsunternehmen mit Stammsitz in Wien agiert seit der Privatisierung im Jahr 2004 in der Entwicklung und Betreuung von Wohnbauprojekten. 2010 stieg die BUWOG mit der Übernahme von Mietwohnungen in den deutschen Markt ein und realisiert seitdem auch, vor allem in Berlin, Neubauprojekte.

Mit der Neugestaltung des Areals der ehemaligen Geyer-Werke verfolgt die BUWOG das Ziel einer ganzheitlichen Entwicklung in enger Kooperation und Absprache mit dem Bezirk Neukölln und in Abstimmung mit den Nachbarn.

Die BUWOG hält mehr als 50.700 Mietwohnungen in Deutschland und Österreich im Bestand und präsentiert sich somit nicht nur als Wohnbauträger, sondern auch als Verwalter und Vermieter. Mit ihrem Engagement für das Wohn- und Lebensumfeld setzt das Unternehmen sich zudem für lokale Initiativen ein.

Kontakt

E-Mail: dialog@geyerwerke.buwog.com

Internet: www.geyerwerke.buwog.com

• BUWOG Harzer Straße Development GmbH, Leipziger Str. 51, 10117 Berlin
Konzeption, Redaktion und Gestaltung: urbanista | Creating the Future City
Irrtum und Änderungen vorbehalten. Alle Informationen entsprechen dem Kenntnisstand, Juni 2017

BUWOG
group

www.buwog.com

